

Explicaziuns dellas abreviaziuns dils plaids el register

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Annalas da la Societad Retorumantscha**

Band (Jahr): **1 (1886)**

PDF erstellt am: **19.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-176389>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

„Explicaziuns dellas abreviaziuns dils plaids el register.“

m. {	masculin {	tuots trais significheschans ils Substantivs.	
f. {	feminin {		
n {	neutra {		
Sgl.	= Singular.	v.	= verb.
Plur.	= Plural.	n. pr.	= numis propriis.
Dimin.	= Diminutiv.	l. lat.	= latin.
exclam.	= exclamaziuns.	it.	= talian.
adj.	= adjectiv.	frz.	= franzos.
adv.	= adverb.		

Dialect	Romansch	Glossa in tudesch
absalût, adj.	absolut	durchaus; gebieterisch, unumgänglich.
arârna, v.	arnia	durch Mühe erarbeiten, erwerben.
Accôrd, m.	accord	Vergleich.
accordiera, v.	accordar	Vertrag abschliessen.
anka, v.	ampuanna	buttern.
accarat, adj.	accurat	genau.
atzéka, v.	tsehëg. tsehëghignar	schielend, schielen. Widerwillen einflössen.
Adressa, f.	adressa	Briefüberschrift.
adressiera, v.	adressar	Nähere Bezeichnung der Bestimmung für irgend ein Versandt.
âgaschiera, v,	enghischar	{ anwerben, veranlassen.
(ab)-tifliera, v.	engaschar angaschar defilar	
apârti, adv.	aparti, R. u. L.	abmarschiren, fig. auch sterben, verenden.
âpanscha, oder îpanscha, v.	fascha, f. enfaschar, v. (l. fascia)	besonders, einzeln, einzig.
Absurditét, f.	absurditad absurdited, L.	starkeingekleidet, eingewickelt, verummmt.
Ampa, f., Sgl.	ampa, L.	Abgeschmacktheit, Thorheit.
Ampas, f., Plur. (See- wis loc.).	ampas, L.	
Ampla, f., Plur. (Schiers loc.).	ampas	Himbeeren.
appilliera, v.	appellar, R. L.	Brombeeren.
		Berufung auf ein höheres Gericht.

Dialect	Romansch	Glossa in tudesc
Appropriò, m.	appropò, (frz. à propos)	schickliche, oder rechte Zeit. Dialektbedeutung: „Entscheidung: — Entweder — oder“.
arluama, v.	lumiar	erweichen, besänftigen. — Anwendung auf die Witterung: wird wärmer, milder.
Asma, f.	assa, L.	Gestell primitiver Konstruktion in Alphütten oder Bauernhäusern,
Asmata, f.		Sammelwort: eine gewisse Menge. Beisp.: eine Asmata Rauchfleisch.
Afféra, f., (a hübschi afféra)	affera	Angelegenheit, eine missliche Sache. Gegentheil v. hübsch.
assecariera, v.	assieurar	gegen Schaden versichern; sichern.
assossiera, v.	segurar, v. associar	sich bei- oder zugesellen. Antheilhaber werden.
arriviera, v.	arrivar, R. L.	eintreffen, vorkommen, sich begeben.
allegara, adj.	legria, f., legreivel, adj.	laute Freude, Jubel.
Batschienggis, m. Sgl. u. Plur.	pitgar, pichiar, v. oder: petschier, m. (?)	schlagen. — Hiebe od. Schläge. Schläge mit dem Siegelring.
Bába, f. Bâbi, n. pr. Bâbali, Dim. n. Bagâschi, f. di ganz, B. —	baba bagascha (frz. bagage)	Barbara. sinnbildliche Anwendung auf Personen: Alle zusammen. Das Gesammte. Auch Gepäck. Bedauernswerthe Leutchen. Kleinigkeit.
an armi, B. — Baggadäll, m. Sgl. Baggadällä, f. Sgl. u. Plur.	bagattella, R. L. bagatella	
basta! adv. Büel, m. (Schiers) Bühel (Herrschaft)	basta (it.) bot, m.	genug, fertig, nicht weiteres! Runde Terrainerhöhung, Hügelchen.
Bastida, f. Bastidi, f.	fastidi R. L. fastedi (lat. fastidium) fistédi	Anstrengung, Bemühung. Bekümmerniss.
Bazgèr, m. Sgl. u. Plur. bazga, v.	bazga	Alpknecht. — Hüttendienste leisten.
Bazida, f. Sgl. u. Plur. Bazidli, n. Dim.	butschida	Milchtraghübel. Handbecken, ein Gefäss.
Bazzoggel, m. Sgl. u. Plur.	pizochel L.	Mehlklösse. Knödel.
baita, v.	baita, la.	Warten. Haltepunkt. — Die Hütte.
blessiera, v. Bantoffel, Sgl. m., Bantoffla, Plur.	blessar pantoffla L.	verwunden, verletzen. Pantoffel, Halbschuh.

Dialect	Romansch	Glossa in tudesch
Bärrä, f., (Trägbärrä) Bbyt., m. (uf Bbytneh)	bara, R. L. baita, la.	Tragbahre. auf Kredit nehmen, warten, aufschreiben lassen.
Bôr, f. (Todtabôr)	bor	Tottenbahre. Auch Empore (Kirche).
Batschier { Bitschier {-(Ring) m.	petschier	Ring mit Petschaft.
Bénna, f. Stoss-bénna . . . Träg-bénna	bénna, R. L. bennailg	Schiebkarren. Einrädriker Schiebkarren. Hölzerner Behälter mit vier Handhaben.
Gabächt-bénna Mist-bénna		Hölzerne Kehrrechtschaufel. Trogartiger Behälter auf 2 Rädern.
Biest, m.	von: bestia; biestg	Milch, gebrochene, der frisch- gekalbten Kuh.
Bestia, f.	bestia, R. L., biesca	Thier, roher Mensch, Schimpf- wort.
bestialisch, adj. Bârta, f.	bestial	viehisch. grob.
(Wasser)-bârta	barta	Hellebardenartiges Feldwerk- zeug zum Aufschneiden d. Rasens. (Grabenarbeiten.)
Bau-bau, m.	baubau (babbau)	Schreckwort für Kinder, der Popanz.
bîsa. — bîscha, v.	bischa, R.	Herunstürmen und wildes Rennen des Rindviehs bei grosser Hitze. Vorüber- sauen mit Windeseile!
Brémi, n. Buschi, Buschi! — Bu- schali! n., Bosch, Bosch! excl.	premi, R. L. biesca. — bèstia, f.	Ehrenpreis, Belohnung. Lockruf an das Rindvieh.
brétal, adj.	brutal, R. L.	roh, viehisch, grob.
blärä, v., Gäblär, n., Bblärätä, f.	plirar (lat. plorare)	schreien, Klagelaute d. Schafe.
briescha, v.,	bargir — bragir	Klagelaute des Rindviehs. — Weinen.
Briesch, m., Briescha, n., Brieschata, f.	sbragir, L. sbragizzi, m.	Kleines hölzern. Milchgefäs. Früher eine Massbezeichnung. 1 Binner = 2 Mass.
Binner, m. Binnerli, n., Dimin.	binèra	Kalender. genau, bestimmt.
Brattig, f. brézis, adj.	prattia precis, L.	Abart, Bankert.
Bastard, m. Blätz, m.	bastard, bistard, R. L. platz, L., piez	Bodenstück, Acker od. Wiese. Tuchlappen.
Blaha, f.	blah	Grobes Linnentuch zur Samm- lung von Feldfrüchten. Gewöhnliches Heutuch.
Budel, m. Budali, n.	blecha, L., (U.-Engadin: blacha) pudel	Pudel; auch ein kleines Branntweinglas, altes Mass = 1/4 Schoppen.

Dialect	Romansch	Glossa in tudesc
blöd, adj. Blödi, f. Brägel, m., (Chriesi)- Brägel, m. Brennta, f.	bled, m. brügel (Schams) brenta, R. L.	hungrig sein. Herzschwäche. Kirschenmuss, Brei
Buffat, n. Brüegg, m.	pufen puffet bricc bröch, L.	Gebirgs- und Tiefennebel. (Prättigau.) Kreisrundes flaches Milchgefäss v. Holz, gebunden. (Herrschaft.) Wandgestell. Wandschrank f. Tafelgeräthe. Einsiedebutter - Kübel, oben sich etwas verengend, mit Holzdeckel.
Budertschi, n., Sgl. u. Plur.	v.: púdra, f., pudrar, v.	Preiselbeere. Charakteristi- sche Anspielung auf den hellblauen Puder, oder Staub, der dieser Beere äusserlich eigen ist.
Bruschga, f. Baizi, f. baiza, v.	brustga peisa, f.	Nachmahlzeit. Ueberbleibsel von Speisen. sich an schwerer Last ab- mühen, anstrengen.
bûha, v. Bûhi, f. Bûhata, f. bégara, v. Bütti, f. (Herrschaft).	bugadar bugada (bucata, ital.) von (bucca?) butt, buot, L.	Waschen mit Lauge; beuchen. Laugenwäsche. Gewöhnlich Grosswäsche. Meckern der Ziegen. Weites, oben offenes Fass z. Weingührung.
Baragga, f. Batschällä, f. Batällä, f. Batäljä, f. Burra, f.	baracca bütschella, L. buteglia, R. L. buora, L.	bauffälliges Gebäude. Eierbrod. Glasflasche.
Batroll ... (gah)	patruglia	In die Dicke gesägtes, kurzes Stück eines Baumstammes. (Tannen- od. Buchenholz.) Nachtwache; nächtl. Rund- gang.
busara, n. u. v.	buserar	entgegen sein, kritikastern u. aufbegehren.
Bschûri = (Mittwucha) Bschûri, f., Bschurata, f. bschûra, v. Baschi, m., n. pr. Balgga, m., Bälggli, n. Dimin. scurvanar, v. baschi, L. bareun, m.	Aschermittwoch. Schwärzung mit Russ. Brauch zur Fastenzeit. Sebastian. Fensterladen.
blutt, adj.	blütt bluot, L.	nackt, enthaart, kahl, bar.
Blutt, m., Sgl. Blütt, Plur. Blutta, Plur.	bluotta, L.	} Bezeichnung für die Jugend. Mitunter Ausdruck des Ver- ächtlichen, wie etwa: „kleine Knirpse“.

Dialect	Romansch	Glossa in tudesc
Bibi, Bibi! — Bibali! exclam. Bulli, Bulli! exclam. blädärä, v. Blädärä, f. Brasch, m.	} biula, biula! (pulis) plidar prèscha	Lockruf an die Hennen. reden, schwatzen. Schwatzhaftes Weib. Aufgeregtheit. Unwille, ge- heimer Zorn.
Caparra, f. carettna, v. Caretta, f. Chappatüsa, f.	caparra chaparra, L. Charetta, L. capétsch, capétscha	Handgeld, Aufgeld. Schiebkareren f. Erdarbeiten. das alte Weiberkäppchen. (jetzt ausser Mode).
Chammara, f. credit, m. creditiera, v. capabel, adj. Caprizzi, n. Capriöl-(Sprüng), Plur. caputt, adj. Chnüder, m. Sgl. Chnüdera, Plur. crepiera, v. Chrinna, f.	camera credit creditar capavel, R. L. caprezi, caprizzi, R. L. capriola caput, R. L. (lat.) nodus, i. carpar crena	Nebengemach, Kammer. Kredit, Vertrauen. leihen, anvertrauen. fähig, tauglich. Starrsinn, Eigensinn. Luftsprünge. gebrochen, todt, verloren. Knoten, Anschwellung im Fleisch. verenden, umstehen. Kerbe, Einschnitt; auch altes Gewicht. 1 Krimme = 1½ Pfund.
Chäfä, m. Sgl. u. Plur.	fav, fava (fäva) (lat. faba)	Erbsen, Bohnen in Hülsen.
Catarra, f. Cafig, m. Sgl. Cafiga, Plur. Cavall, m., hü Cavall! exclam. Channta, f., Wichannta	catarr Cuvich, L. cau-vitg Cavailg Chavagl, L. chantä, chantä da vin, R. L. canal, canal-tëtg	Schnupfen, Katarrh. Dorfneister. Gemeindevorsteher. Pferd, Gaul. Gebräuchlich b. antreibenden „hü!“ (selten). Kanne, Weinkanne.
Chennel, m., (Dach)- chennel		Dachrinne.
Chlak, m. Sgl. Chläk, Plur.	plaga (?) schluppadira, f., schlup- par, v.	Haut- und Fleischeinrisse, meist an Händen.
Chréatur, f. (an armi Chréatur) Chreatürli, n. (as ârems Chreatürli) Commandi, n.	creatira. commando	Armseliges Geschöpf. unentwickelte Person.
Cammédi, f. (a laidi, a trüragi, a hübschi Cammédi, di ganz Cammédi)	cúmedia, comedia, L.	Schauspiel. Anspielung auf unerquick- liche Verhältnisse und Zu- stände; ferner ein Sammel- wort, wie etwa: die ganze Geschichte, Alles in Allem.
Cammédiant, m.	cúmediant	Schauspieler, Harlekin, Luft- springer.

Dialect	Romansch	Glossa in tudesc
Commodité, f. cunterbandiera, v. Cunterband, m. Cunterbandler, m. cumfoja, ummercumfoja, v., (Prättigau u. Herrschaft) cunterfêta, v. cunterfêta, v. Cunterfêt, n.	commoditad conterbandar Conterbanda conterbandist sfoier conterfettar conterfect Cunterfat, L., contraefet contrari, R. L, cuntrari plascher, L. convegnir, L.	Geheimgemach. einschmuggeln. Schleichhandel. Schmuggler, Pascher. wühlen; anstrengende Handthierung, wenig Ruhe haben. abmalen, portraitiren. Ebenbild, Porträt. Abbildung.
cuntrâri, adj. u. v. cumpliera, v. cumfiniera, v.	im Gegentheile, entgegen. gefallen, belieben, passend sein. dienlich, passend sein, conveniren.	im Gegentheile, entgegen. gefallen, belieben, passend sein. dienlich, passend sein, conveniren.
copiliera, v. corpalent, adj. creditiera, v. Chräppli, n. Sgl. u. Plr. Caputt, m. cresta, f.	copular, L. corpulent, R. L. creditar, L. crêfli capüt, m. crêsta.	trauen, Ehe schliessen. beleibt, schwer. leihen, anvertrauen. Krapfen, Butterteigkuchen. Ueberrock, Kaputrock. Gebirgskamm, Erhöhung, (öfters Ortsbezeichnung). Halsgeschirr der Pferde. Decke, Couvert, Brief-Envelope.
Chummat, n. Copärtä, f. Chromma, m.	cûmet (coma) cuviaarta coperta, cuverta L. claus, m., clauder, v.	Hürde, Einzäunung d. Hausthiere; der Pferch. Hausjacke für Frauen: Jacke, die eine freie Bewegung gestattet. Dialectbezeichnung für: „sich bewegen“: schi waigga.
Cassawaigga, f.	casavaica, L.	Hölzernes Thierhalsband mit hölzernem Schlüssel. streiten, Stichelreden führen; zanken.
Chémma, f. chifla, v. Chémmata, f. Chnoda, m. Sgl. Choga, m. chögla, v. Chögli, n. Dimin.	chanva, L. comba (lat. gamba) far il chiffeln chaminada, L. uodus, i. coga, L. scagnar, v.	Hölzernes Thierhalsband mit hölzernem Schlüssel. streiten, Stichelreden führen; zanken. Erdgeschoss i. Bauernhäusern. Fussknöchel. Umgestandenes Thier, Aas. sticheln, foppen. derbstes Schimpfwort gegen boshafte und widerwärtige Personen.
Chrêza, f. Cunzîna, f. Chneista, m. Sgl. u. Plr.	crêza consigna, L. Chneista, la. (v. cuidar)	Tragkorb mit Achselbändern. Auftrag. unter der Asche glimmen. Funken.
Chébja, f.	chabgia, L. cabgia	Hühnerkäfig.
chozza, v. Chozzati, f. Chozzata, f. Chratta, m.	cozza cratla, L.	erbrechen. das Erbrechen. Tiefrunder Fruchtkorb. Cylinderkorb,

Dialect	Romansch	Glossa in tudesc
cuntent, adj.	content, cuntent, con- taint, L.	zufrieden.
Calfacter, m. calfactara, v. Canastara, f. Canalja, f. Canalja-(Waar) carisiera, v.	calfacter, L. canaster, R. L. canaglia, L. R. carezzar carsinar	Schmeichler. schmeicheln. Schlimme Weibsperson. Böses Weib. Lumpengesindel. lieblosen.
cammod, adj. schi cammod macha	commodar, v.	bequem, schicklich, passend. sich bequem machen, ge- scheid anstellen.
Chyb, m. chyba, v. datiera, v. delicat, adj. desertiera, v. Desertör, m. Dialect, m. Drooss, n. Sgl. Drööser, Plur. dischputiera, v. Dischputat, f. dischgariera, v.	kybigiar datar delicat, R. L. desertar desertèr dialect draus draussa disputar disput, dispetta discuorer, L. discurrer discurs	Streit, Auftritt. schelten. mit Zeitangabe versehen. schmackhaft, zart. dem Militärdienst entlaufen. Ausreisser, Heerflüchtiger. Mundart. Alpen-, Weisserle. eifrig reden, streiten. Wortgefecht. reden.
Dischgurs, m. Dâzi, m. (an ârma Dâzi) Dâscha, f. Dâschali, n. Dim.	tamazzi, L. tatscha	Unterhaltungsgespräch. Armer Tropf. Unbeholfenes Weibsbild von schwachem Geist u. wenig Schwung- und Arbeitskraft. Bedauernswerthes Weiblein. Langsamer Arbeiter. Mann ohne Energie.
Dâschi, n. Dim. Dâschi, m.		pünktlich, genau. Genauigkeit.
egsagt, adj. Egsagtité, f. Egi, f. (in Egi há)	exact, L. exactadad egualitad? egal egualitad.	Gleichförmigkeit, in guter Ordnung halten.
examiniera, v. express, adj.	examinar, R. L. express	prüfen, untersuchen. absichtlich, aus Trotz; eigens dazu.
Expressi, f. exallent, adj. egschpliziera, v.	excellent, R. L. explicar explicher, L.	Absicht. ausgezeichnet. erklären.
Egshgüsi (per E . . .) f.	stgisa — s-chüsa, L. perstgisar, v.	Entschuldigung; sich ent- schuldigen.
Etschentsch (uf E.) m.	tschantscha, tschaun- tscha tschauntscher, L.	Auf's Gerede hin
egâl, adj. (ent)-gesta, v.	egual gièst, m.	Gerathewohl. gleich; auch gleichgültig. Form und Aussehen unvor- theilhaft ändern.

Dialect	Romansch	Glossa in tudesch
Fazzanêtli, n.	fazolet, L. fazzalett, R.	Schnupftuch, Halstuch.
fantasiera, v.	fantisar, v.	schwärmen. Genau: irre reden.
falliera, v.	fallir	in Konkurs gerathen.
Falliment, n.	falliment	Konkurs.
Falggétz, m. (Falggetz-Suppa), f.	flutgétts flüchetts, L.	Flocke. In Siedwasser geträufelter, flüssiger Teig.
Falgânas, f. Plur. (Secwis loc.). Genauer: Valgânas, f.	frejas, L. fraja. farbun Valgiandas, L.	Teigflockensuppe. Erdbeere.
Falgânas, f. Plur. (Secwis loc.). Genauer: Valgânas, f.	frejas, L. fraja. farbun Valgiandas, L.	sinnbildlich: Frucht, die in steinigen Gründen vorkömmt.
fêscha, ifêscha, v.	enfaschar, fischar	einbinden, einwickeln.
Fêscha, f.	fascha, L.	Wickelband.
Fêscha-Poppi, n.		Wickelkind.
Fert, f. Sgl., Ferta, Pl.	lat. ferre, v., ferculum, n.	eine Trage, Bürde. — tragen.
Faschinna, f.	faschina, L.	Reisigbündel, Gebinde.
Finta, m., Sgl. u. Plur.	fénta finta, L.	Ausrede, List, Schein.
ferm-i-a, adj.	ferm, R. L.	stark, gross.
Fiduz, m.	fidonza	Zutrauen, Willen, Lust.
Flattärä, f., Sgl. u. Plr.	fidaunza, L.	
Finessa, f., Sgl. u. Plr.	schlèppra, f.	Starker Schlag, Hieb.
Fasô, f.	finezza, L.	
Fanällä, f.	finezia	Schlauheit, Verschmitztheit.
Flanällä, f.	fasson (frz. façon)	Form, Gestaltung.
Flausa, f., Sgl. u. Plr.	flanella, L.	feiner Wollenstoff.
Frûsa, f., Sgl. u. Plur.	flausa, L.	Spässe, falsche Vorspiegelung.
frusa, v.	fruschar, v., fruscha	Entrindete Ruthen, in Besenform gebunden, zur Reinigung von Milchgefässen und z. Schlagen des Rahms.
Fissisäll - (Bendli), n., Sgl. u. Plur.	flisella, L.	fingerbreites, gewobenes Bändchen. Floretseidenbändlein.
Flätschätä, f.	flisella	Grosse Nässe.
flott, adj.	bletschira	schön, wacker, zierlich.
franza, v.	flott	Lockerung der Gewebefäden; mit Fransen versehen.
Franza, f., Sgl. u. Plr.	franzliar	Einrisse am Gewebe, Fetzen.
Franta-(Löck), m. Plr.	franzla, L.	Stirnlocken, langes Haar, gelocktes.
Frédja, n. (Prätig. loc.)	front; frunn (lat. frontem)	Tauschhandel. — öfterer Besuch.
frédja, v.	frequentar, L.	handeln, Geschäftsbesuche machen.
Ferggel, n.	frequentar v.	häufiger Umgang m. Andern.
Frèna, f. n. n. pr.	fércal	Abflussort des Küchenwassers, Schüttstein.
Fimmala, f.	Frèna	Verena, Veronika.
Fagâschi-(Pitta), f.	funnella	weiblicher Hanfstengel.
	fugascha	Backwerck, qualitativ wie Gugelhopf; Fladen.

Dialect	Romansch	Glossa in tudesc
frank, adv. Fatschiagrassa, f. fundamentiera, v. Fundament, n.	franc fuatscha-grassa, L. fundamentar fundament fundamaint, L.	ganz und gar. Backwerk. Grund legen. Grund, Grundlage.
Furgga, f.	fuorcha, L., furcla fuorchia, furca	Eisengabel. Bergeinsattelung.
Furri, f. futtiera, v.	furia fútrrar	Zorn, Raserei, grosse Eile. Niemandem etwas nachfragen. geringschätzen.
futtara, v.	futtera	schlimm gelaunt sein, auf- begehren.
Fierria, f.	füergia, L. fier, fierr, fiars	Wagen- oder Schlittenkette. Eisenzeug.
futsch, adj. flangiera-(ummer-), v. flätsch-(nass) adj. Fasel, m.	futsch, L. flaner, L. bletsch, L. a fasel Exempel: per pores a fasel	misslungen, schlimm geendet. müßiges Herumstreifen. ganz durchnässt.
férgga, v. gresalfiert, adj. Ggaléra, f. Ggaléra-(verfüera) Gárdi, f. (a ganzi Gárdi)	ferre resolver, v. canèra, f. gardia, f.	eine Menge, unbestimmte An- zahl. bringen, holen. entschlossen, muthig, stark. lärmende, laute Stimme. überlautes Sprechen u. Rufen. Wache, besonderes Milizen- korps.
Ggöller, n., (Hempt- ggöller) ggraschiert, adj. ggurraschiert, adj. gaila, v. (Innerprätig) Guggèra, f.,	guardia culier	Bedeutung: „eine ganze Menge“. Kragen, Hemdkragen.
Gada, f. Sgl. Gädä, Plur.	curagius curraschús enchigliar, v. (cailg) gugegiar, v. (aria)	herzhaft. muthig. Keimen des Samens. Guck- oder Luftloch im Dach. Dachfenster.
(l. casa) clavaziel, m. clavau, m. Altdeutsch: Kathe od. Kothe=Bauernhütte.		Mahdstall; überhaupt Stal- lungen im Gebirge, Heim- stätten für Vieh. Dannauch: Schlafgemach. Beisp.: „Schlafgada, Geiss- gada u. s. w.“
ggalant, adj. Ggropp, m., Sgl., Ggröpp, Plur. ggroppa, v. gált, adj. gálta, v. Galti, n., Gáltali, n. Dimin.	galant gadlott, m.	ehrenhaft, vortrefflich, brav. Quappe, Träsche (Fisch). Quappen angeln
Göli, n., f., Sgl. u. Plr. göla, v.	call, m. callar, v.	Fehlen der Milch bei Kühen; die Milch verlieren. junges Rind, (ungekalbtes) sog. Jährling.
Gaggi, n., Gaggi-(macha) v. gaggana, v.	giug, giuc., m. giugar, v. (lat. jocus) cac, Sgl., caccas, Plur. (lat.) cacare	Kinderspielzeug. spielen. fig. Menschenkoth, Schmutz, Unreinigkeit. (zu klein Kindern gesprochen).

Dialect	Romansch	Glossa in tudesc
Ganda, f.	gianda, L., ganda	Felsenschutt. Stein- und
Gäzzi, n. Sgl. u. Plur.	gonda caza (lat. capere)	Schutthalde. metallener Wasserschöpfer f.
Gabla, f. Gagel, Sgl. Gagla, Plr. gagla, v. Gelta, f.	gabla caclaunas (caccas) car- launa. galeida	die Küche. Gabel. pillenartige Excremente des Schmalviehs.
Gflätsch, n.	bletschira	Gelte. Wassergefäss von Holz oder Metall.
Galliott, m.	galiott	Grosse Nässe. (Regen und Schnee).
Gammascha, f., Sgl. u. Plur.	camascha, L.	Sträfling. Anspielung auf schwere Arbeit. „Arbeiten wie ein Galiott.“
garantiera, v. Ggafaira, f.	garantir, L. cavar, cavèra. — ra- veras.	Knopfstrumpf, Ueberstrumpf. bürgen, versichern.
Garanzî, f. Ggaranti, f. (uf di Gga- ranti gah)	garanzia, L. urentar	Schlechter Fusspfad, Rufen- weg. Bürgschaft.
Gatter, m.	gatter. — giatter, L.	auf die Suche gehen, nach- gehen.
Ggalöri, m.	tapalori, il tapaloria, la.	Gitterthüre in der Einfrie- dung.
gletsch-(chalt) adj. Glorja, f.	glatsch, R. L. clarezia, f., clar, adj.	Tölpel, Einfältiger; der Gut- müthige.
gleitig, adv. u. adj.	gleiti	eiskalt.
Gabläder, n. Grètha, f., n. pr. Gbsa, f.	plidar, v, Grètta ... ? (curtè) ...	Kirschbaumharz. Hinweis auf dessen Eigenschaften: hell, schimmernd, glänzend.
grull, adj. Ggöra, f. Guttara, f.	grull fora guoter, guttur gutter	bald, sogleich. behend. schnell, flink. Geschwätz. Margretha.
gusta, v.	gustar custar	(von geben) flaches Milchge- schirr von Holz.
Gust, m. gummidiera, v. Gummidant, m. Ggaua, f.	gust cunmandar	mürbe, körnig. kaltes Lokal. Glasflasche mit engem Hals.
gluggeri, f. glugga, v. gmollat, adj.	cua, R. L., (lat. cauda)	schmecken, versuchen.
Gnîpa, f. Gamma, f. Sgl- u. Plr.	clutschiera, clutscha clutschar, cluotscha, L. mögl, L. moll enip, il. comba (lat. Gamba)	Geschmack. befehlen. Befehlshaber, Kommandant. Beschmutzter Untertheil des Frauenrocks. Gluckhenne; brütendes Huhn. glucken. weich, fett, völlig.
		Ledermesser für Schuster. Zweigstamm, dicker Baumast, Gabelstamm.

Dialect	Romansch	Glossa in tudesc
glâra, v. Grusta, f. Gyt, m. Guntel, m. Guschpa, f. Sgl. u. Plr.	clera, clara, L. crûsta gitigonza cuogn, L. cûspet (lat. cuspitem)	betrachten, hinausstarren. Rinde, Kruste. Geiz. Kleiner Eisenkeil a. d. Kette. Eiserne Spitze am Bergstock, oder am Absatz von Berg- schuhen.
Gûrla, f.	guorla, L.	Strassenkoth; flüssiges Ex- crement.
gûrla, v. Gonni, m.	gon, il.	Durchfall haben. Grosser Holz- oder Metall- löffel.
Gratta, f.	gratta. L.	Angebackene Speisereste in Kochgeschirren.
Grätsch, m.	cratsch, il.	Der Letztgeborene einer Fa- milie.
Grätschli, n. Dimin.		Scherzwort für: „Der Ge- schwister Jüngster“.
Gräübä, f. Sgl. u. Plur.	garflaunas	Der Benjamin. Reste von ausgesottenem Thierfett.
Gurra, f.	von: curren.	läufig sein. — Stute, Pferd, weiblichen Geschlechts.
Guggummera, f. Gräschp, m.	cucumer, cocomer raspar, v.	Gurke. Holzabfälle, Reisig, werth- loses Geäste.
gabiasta, v. Ggadenz-(Tisch), m. (Wiba)-Gschlüecht, n.	(ca)-prestar? cadenza, f. (lat. cadere) schlatta feminina	leisten, aushalten. Klapptisch, Falltisch. Weibervolk; mehr im Sinne des Spotts.
Ggögg, m. Sgl. u. Plur.	cocca	Kuchen (Apfel od. Kirschen- kuchen).
gôma, v.	(lat. cama) cauma	Kinder pflegen und warten; im Bettlein tragen.
Gürgetsch, m. Ggâgg, m., (Chriesi)- Ggâgg	cûleischen; euleischna v. cae, m. (lat. cacare)	Vogelbeerbaum, Eberesche. Der übelriechende Kirschen- käfer; dann auch in der Ursprungsform ein Kind, oder eine kleine Person.
Gertel, m. Garâschi, n. Glufa, f. Ggrauna, f,	curtell currascha, curaschi, L. glufa, L. cruna, la.	Langes Hiebmesser. Muth, Herzhaftigkeit. Stecknadel. ein horizontal feststehendes Gestell.
Grutsch, m.	(crûtsch, adj., krumm, gebogen)	
Grutscha, f.	crutscha, L.	Kinderschlitten, einfacher Construktion.
gatilt, adj. Gufer, n. Gûtschi, n.	subtil, satil cuvel cotscha, cuotscha cozza, cluotscha, L.	fein, genau gemacht, zart. Gefels, Steinschutt. Einf. Ruhebett in Bauern- häusern, à la Canapé.
Gongga, m. Gölggli, Gönggli, n. Dm.	concha	Gefässschnabel, (Kanne oder Krug).

Dialect	Romansch	Glossa in tudesc
Galotta, f.	giarlota, sgualater, L.	Uhr mit Messingschale, alter Konstruktion.
Gupfa, f. Sgl. u. Plur.	cùpp	Koppe, nach oben sich verengende Erhöhung, z. B. bei alten Oefen u. Hüten.
gstruppiert, adj.	struppiau	lahm, verkrüppelt.
Gummisâri, m.	commissari, R. L.	Befehlshaber, Kommissär.
Gumpisch-(Chrûd) n.	cumpés — crut	Eingemachtes Grünkraut, (Mangold).
Hälmlî, f.	hermelina	Hermelin.
Harliggî, m.	harlichin, (frz. arlequin)	Spassvogel. Luftspringer, Hanswurst.
Historri, f.	historia	Geschichte.
a laidi oder a hübschi		eine unangenehme Sache.
Historri		unter „hübsch“ ist meist das Umgekehrte gemeint.
haila, v.	caglia, f., cailg, m. (?) Ruthe, Keim	Geilen.—Castration der männlichen Thiere.
Hopser, m.	hopper, m.	Tanz: Hopser, Hüpfanz.
hopsa, v.	hopsa	tanzen, lustig springen.
Hotsch! Hotsch! — Hôtschali! —	hutsch, hutsch! L.	Lockruf an die Schweine.
Hatschî, Hatschî! excl.	tschacchi (tschaccli) m.	Anruf an Pferde: „auf die Seite rechts!“
hott! exclam.	hott!	Zuruf an die Zugthiere: „zur Seite links!“
hist! — (wist)! excl.	hist!	Mahnruf an die Zugthiere: „vorwärts, geht!“
hü! excl.	hi!	Leitseil.
Hotta, f.	hotta	die drehbare Handhabe des Eimers.
Hiéna, f. Sgl. u. Plur.	gieina, la.	Ruf auf ziemliche Entfernung.
hó! excl. hoja, v.	hú!	Gewöhnlich Viehtreiberruf.
Huder, m. Sgl.		Lappe, Fetzen.
Hudara, Plur.	hùdra	Lumpen.
Hurt, f.	hurta, la.	Gestell im Keller. Bergungsort für Legobst, etc.
Hégel, m.	hegel, L.	Messer ohne Sprengfeder, einfache Form.
hégla, (ab)-hégla, v.		losschneiden, abhauen.
Hutscha, f.	hutscha	unordentliches, oder liederliches Weibsbild.
Hutscha-(Bâba), f.		Augenblick; im Nu!
Hui, m. (im Hui)	hùi, m. (en in hùi)	Aufstossen d. Magens, Rülpsen.
Höscher, m.	tuoscher	
höschara, v.		feiner, gedruckter Kattun.
Indièna, f.	indiana	
Hürsch, m. Sgl.	hurscha, la.	Streit, Auftritt.
Hürsch (há), Plur.	infamia, Subst., L.	schändlich. — Ehrlosigkeit.
îfamm, adj.		
îtress, n.	interest, L.	Habsucht, Nutzen.
îtressa, n.	impertinent	grob, unbescheiden.
îperdinent	interessar, L.	
îtressiera, v.	intaressar	ansprechen, anziehen.

Dialect	Romansch	Glossa in tudesc
instrawiera, v. îdressant, adj. îzwinga, v. Jux, m. Jiâ, m., Sgl., (â: tun nasal) Jenli, n. Juppa, f.	instruir; instruvidar interessant, L. inzugliar jux, (lat. jocus) èra	lehren, unterrichten. merkwürdig, wichtig. einwickeln. Scherz, Spass. Ackerzeile, abgegrenztes Stück Boden.
(Under)-Juppa, f.	juppa, L. giuppa, gieppa	Frauenrock.
(Fuater)-Juppa, f. jubiliera, v. Kuz-di! exclam.	jubilar huz! (von frz. coucher)	Unterrock. Futter- oder Stalljacke, weisslinnene. jubeln.
Kaless, n.	(l. calescere) calira, f.	Drohruf zur Katze: — fort, leg' dich! — (Hitze, Wärme). aufgeregtes, lärmendes Durcheinander.
Kartätschi, f. Kartätschä, f. Sgl. u. Plur. kartätschä, v.	scartatsch, s-char-tatsch, L. cartetsch scartatschar	Wollenkarde.
Kramassa, f. Sgl. u. Plr. Kamusch, m.	grimassa camuff	Wolle karden, zum Spinnen zubereiten. Grimassen. Menschenknäuel. Wirrwarr. Durcheinander.
kalla, v.	cugliar, quagliar, v. cúgliada, la. inquagliar	gerinnen, das Gerinnen des Dünnetts.
Kolrübä, f. Kwatsch, m.	colraba, L. erutscha, la.	Kohlrübe.
Kundigent, n. Kält, n. Sgl., Kälter, Plur. Kältli, n.	contingent caul	Kurze, dicke und schwerfällige Person. dienstpflichtige Mannschaft. Fach, Abtheilung eines Behälters, oder Schreins.
kritisiera, v. karjôs, adj. Karjösi, f.	criticar, L. curiôs; curius, L. curiosidad, L.	beurtheilen, oder tadeln. seltsam, sonderbar. Seltsamkeit, Eigenthümlichkeit.
kumfus, adj. krawatscha, v., (krawatscha), v.	confus, L. (frz.) cravache	verwirrt. Karbatsche; züchtigen, abhauen.
lâla, v. Lâli, m. Laffa, f. Lappâlia, f. Sgl. u. Plr. Lascha, f.	lala laffa, la. (manetsch) lappalia l' ascha	Lallen. Dummkopf. Schulterblatt. Thierkeule. Dummheit, Kleinigkeit. Schnürlederstück an den Stiefeln.
Lempa, f.	empalm. — pelletsch. (l. pellis).	Wamme; die hängende Haut am Halse des Viehs.
lappa, v.	lappar	Durch Zungenbewegung trinken. (Hunde).
ling, m. — linga, v.	lingier, adj.	Behendigkeit, geschickt in der Arbeit.

Dialect	Romansch	Glossa in tudesc
Lätsch, m.	latsch, L.	Schlinge, Masche.
Latta, f.	létsch latta, L.	Webmasche. Langes, dünnes Baumschoss. Latte.
Lînt, m.	glin. (lat. linum)	Bast des Hanfes, Lein.
Lînta, f.		
Lärpä, f.	crap, m., crappa (carpo)	Schiefer aus einem Baumstamm.
lâna		Stoff aus Hanfzettel und Einschlag von Wolle oder Baumwolle.
lânis, adj.	launa, L.	wohnen.
Lânana, n.		Klagelied. Menge v. Klagen.
luschiera, v.	loschar	locker, ungespannt.
Litani, f.	litania	lauern, herumschnüffeln.
lugg, adj.	luc	jammern, klagen.
lotza, v. (ummerlotza)	lagegiar, v.	Gejammer.
lîra, v.	lyra, L.	ganz und gar, vollständig.
Lîra, f.		
libarament, adj.	libramaing, L.	Hochgewachsenes, dünnes Baumstämmchen.
liberament-tent, adj.	liberamaing	kleines Baumschoss; kleine Latte.
Lanza, f.	launtscha, L.	warm, mild.
	lontscha	weich, kraftlos, schwächlich.
Lanzi, n. Dim.		klagen, jammern.
luam, adj.	von: lumiar, v.	herumschlurfen.
lüemächt-a-i, adj.	lumétsch	unreinliches Weib.
lamertiera, v.	lamentar, L.	Lustig sein, Freude haben.
lârtscha, ummer-l., v.	larsch	(Windseite.) Halbzerfallenes Gebäude, dessen Inneres Wind u. Wetter ausgesetzt.
Lârtscha, f.	von: (lusus, ludere, l.) (holl. loef.)- (engl. loof) (Luv.)	
Lusi, od. Ludi-(hâ) f.		
Lufera, f. (luvera)		
Lappigorias, m.	Lappi, L.	Dummer Kerl.
Latuachi, n. (Schiers)	Lapi	Eidechse.
Lummala, f.	Latuocha	Messer Klinge.
Laisa, f. Sgl. u. Plr.	lama, L.	Geleise (auf Fahrwegen).
Lafander, m.	l' aissa	Lavendel.
Lutsch, m. Sgl.	fandra, lafranda	Ludel. Saugeinrichtung für Kinder.
Lütsch, Plur.	tschétsch, il.; lütsch, il.	saugen.
lutscha, v.		reif, mürbe (bei Früchten).
mâr, adj.	madir	reif und mürbe werden durch Abliegen.
mâra, v.	madirar, madüra, L.	
magâri, { adv.	magari	sogar, gerne.
mangari, {		tödten, aufreiben.
marixla, v.	mazzar, v.	Bosheit, Tücke.
Malizza, f.	malezia, malizza, L.	Die Holzwandung, welche in die Pfosten (Rahmen) der von der Tenne zum Heulager führenden Thüre eingefügt ist. — Auch bestimmter Theil des Heustockes.
Mürgga, f.	mür, L., mir, m. mirar, v. mirada, miraglia, f. mugrin (?)	

Dialect	Romansch	Glossa in tudesc
Muala, n. muala, v.	mullar, v., (miaula, mullei)	Dröhnender Donner. — Das Donnerrollen. — Anspielung auf das Miauen und Gesurre der Katzen.
marôdi, adj. Mû—mû-(macha)	marod. mugir, v.	krank, erschöpft. das Brüllen des Rindviehs nachahmen.
Maschgala, f. Maschgarâda, f.	maschera, masca. mascarada, L.	Larve, Gesichtsbedeckung. die Maskerade, die Teilnehmer am Maskenzug.
Maschgala-(Gsicht) Maschgala-(Poppi) muffla, v. moda, f. Muscha, f. massakriera, v. marénda, v. Marénd, n. (Vorderprät.) (Herrschaft) Spêt-marénd, n. (Prät.)	mufflen, il. moda, L. musch mazzaclar, L. merendar, R. L. marend, merend, R. L.	feines Antlitz. niedliches Kind. undeutlich sprechen. Art, Mode. unreiner Fleck. niedermetzeln, tödten. Zwischenessen einnehmen. Mittagsmahlzeit. Das Abendbrod, Vesper. Nachmittagessen. (Kaffe mit Brod etc.).
Mûsa, f.	mustaz, m., mustiar, v. (kauen)	Obermaul des Rindviehs.
Mésa, f. (Herrschaft) Mentscha, f. (Prät.) marschanta-(ummer-), v. Migga, m. misarabel, adj. Misarabilitét, f. Missi, n.	mûja, L. múgia marchentar métga miserabel, L. miserabilitad, L. miseria, R. L.	2—2 ¹ / ₂ -jähriges, weibliches Rind (trächtig). herumschlendern. Brödchen. elend, jämmerlich. Erbärmlichkeit. Unannehmlichkeit. sinnbildl. „dummer Streich, Unrecht“.
Misaréli, n.	miserere, m.	schlimme Krankheit. (Magenschluss.)
murtz-(nakat) adj.	vom: (lat. mors, mortis)	gänzlich, vollständig, ganz nackt.
Mälcher, m. mälchä, v. munschum-munschum! munschum-(macha)	mulschèder múlscher, L. mundscher L.	Melker. melken. Kindern gegenüber die Art und Weise des Melkens nachahmen.
Müeder, n. muff, (er)- muffet, adj. (er)- muffa, v.	muoder méffa, f.	Mieder, Leibchen, Corsett. schimmelig; moderig werden.
Most, m. Manier, Sgl. Maniera, f. Plur. Mutsch, m.	must, (lat. mustum) maniera mutsch, L. mútg	Most, Cider, Obstwein. Art und Weise.
Mutla, f.	muttla, L.	weggenförm. Eierbrödchen. Auch Benennung für hornlose Ziege, oder für Rindvieh, das des Kopfschmucks entbehrt.
		langhaar. Ziege ohne Hörner.

Dialect	Romansch	Glossa in tudesc
Minni, minni! — Munni, munni! excl. Maissa, f.	mina, f. — min! mezza, L.	Lockruf an die Katzen. die halbe Ladung eines Saumpferdes.
maxîma, f. Sgl. u. Plr. Mallûra, f. Minétera, f. manscha, v. manchâra, v.	maxima malura, L. malurden. manestra mangier, L. maglier, L.	Grundsatz, Regel. Unordnung, Zerfall. Reissuppe mit Gemüse. essen, kauen. herumnaschen, mit Gier essen.
Mösch, n. Masigga, f. Sgl. u. Plr. (Seewis loc.)	mesch Mal sicurar (?)	Messing. Isländisch Moos. Sinnbildl.: „Mittel, welches vor der Lungenkrankheit bewahren soll“.
	massagnin-s-a, adj.	Renommirtes Lungenheil- mittel! Lungensüchtig, faul. — Mittel dagegen!
mungga, v. mienggala, v. Methoda, f. Mâra-(Schloss), n. Mutterna, f., Plur. Maura, f. Mauras, f. Plur. (See- wis loc.)	mughigliar, v., (ma- guglia) metoda, f. mischloss, m. muot, m. mora, L. muras, L.	Kauen bei zahnlosem Munde; langsam essen. Art und Weise. Anhänge- od. Vorhängeschloss. Alpenbärwurz. Muttern. Schwarze Kuh, od. Rind. Brombeeren.
Maluns, m.(Herrschaft) Ménni, f., Sgl. Ménna, Plur. Masarâ, m. Mîna, f. Mînali, n. Dimin.	maluns, melins, L. mennar, v. (lat. minare)	Geröstete Mehlspeise. führen: Mähne, od. Zugthier.
Matêri, f.,	masaron mina, L.	Majoran. Miene. Freundliches Gesichtchen, lieblicher Ausdruck.
Menga, f, n. pr. Mengali, n. Dimin. Mascha, f. marfel, adj. marfla, v. Nägäli - (Chremer-N.) n., Sgl. u. Plur. Nägäli, n. Sgl. u. Plur. Nieta, f. Nogga, f. natabèni	materia, L., marscha (maceries) Mengia, L. mascha, L. marvel, adj. nègel nègla nitta gniuc, gniuca, gnuca notabena	Eiter. Monika. Domenika. Halstuch-Knoten. Masche. halberstarrt von der Kälte; stark frieren. Gewürznägelein.
nodara, v. Nolla, f. Nooss, n. Sgl. Nösser, Plur. Nûdla, f. Sgl. u. Plur. Nûdali, n. Dimin.	mover, v. nulla nôs, nursa nudla, L.	bewegen, zupfen. die Null. junge Ziege.
		Nelke. Das Niet, Dachnagel. Dunne Weibsperson. bemerkungs- od. andeutungs- weise. Gekochte, längliche Teig- schnittel.

Dialect	Romansch	Glossa in tudesc
obidiera, v. (Pussarein, b. Schiers. loc.) ordiniera, v. Ordinäri, n. Ordinärä, n. ôha! exclam.	obedir, L., ubadir, v. ordinar, L. ordinari, L. ohà!	gehorschen, folgen. verordnen, anweisen. das Gewöhnliche, Erforderliche. Ruf an's Vieh: „stillstehen, nicht weiter!“ Thürpfosten.
Pistel, m. (Seewis)	piestg, piest, Sgl. posts, Plur. (lat. positum)	Päcklein. Spren (beim Korn). Groll, heimlicher Zorn. bewegliche Puppe. Bedeutung: Maskerade, Fastnachtszug.
Päcktli, n. Dim. Pällä, f. Sgl. u. Plur. Pigga, f. Pagôda-(gah), f.	pacchett paglia (lat. palea) picca pagoda Bagorda	Päcklein. Spren (beim Korn). Groll, heimlicher Zorn. bewegliche Puppe. Bedeutung: Maskerade, Fastnachtszug.
Palétta, f.	bulletta, m.	Amtlicher Zettel, Gesundheitsschein für Vieh.
Pletscha, f.	plaz	Bodenstück von unbestimmter Grösse. Stelle.
Pâla, f. (Ofa)-Pala, f. Pâla = (Zend) Plur.	pala, R. L.	Schaufel. Ofenschaufel.
Tatsch } = Pâla, f. } = Pâli, n. Dm.		Schaufel-Zähne. Kleine Eisenschaufel f. Backwerk.
Pergauggla, f., Sgl. u. Plur.	perganglas	Gelbhagelbeeren.
Pallangga-(legga), v.	palancar, v.	Aus unbehauenen Baumstämmen den Heustallboden herstellen.
Pallangga, f., Sgl. u. Plur.	palaunca, palanca, R. L.	Planke, Stallbodenträmen.
Pannâda-Suppa, f. Plési, f. (a hübschi, a subari Plesi.)	pannada, L. plascher	Brod- und Kraftsuppe. (Gegentheil von Ordnung, od. Erfreulichem). Beisp.: „das ist mir eine saubere Bescheerung, eine saubere Ordnung!“
Papp, m. pappa, v. Parâdi-(macha), v. (a hübschi Parâdi !) f.	pappa, L. pappar parada, f. paradar, v. L.	Kleister, Muss. kleistern, kleben. Aufsehen machen, prunken. Mitunter doppelsinnig: Bedeutet: anstössige Körperstellung, äusseren Anstand bei Seite setzen, etc.
parât, adj. Pasalitâ, m. planiera, v. planisiera, v. Perdô, Perdû, m. (ohni Perdô) Parisôl, n.	parat, L. passatemp, R. L. planisar pardun, perdun parisol paresol, L.	bereit, gerüstet. Zeitvertreib. einen Entwurf machen, Pläne fassen. Verzeihung. Ohne Weiteres; unausweichlich. Regenschirm.

Dialect	Romansch	Glossa in tudesc
Pärt, f., Sgl. Pärta, f. Plur. Pärtä, f.	part, L. perda	Partei. Parteien. im Sinne d. Verlustes: grössere Summe.
Pärtä, f.	part, L., pierta, pur- schida	Theil. Bedeutung: grössere Summe; Angebot; hohe Preise.
Pêta, f.	part, L., pierta	Bedeutender Betrag. Aner- bieten.
postiera, v., (schi postiera) pass, adj. passabel, adj. Pagaira, f.	pustar postar, v. pass passabel von: bucca e caura (l. capra)	sich stellen. welk, matt. leidlich erträglich. Ziegenmaul. Mundkrankheit der Ziegen (starke Schorf- bildung).
Patrû, m. Patrûni, f. pähgä (ver-)pähgä, v. penderla, v. (unmer-)penderla Perpadikel, m. (Schwenkel) Pratsch, m.	patrun, L. patruna, L. rubigliar, v. rubigliar, v. sependerlar, v. penderlar, v. perpendichel, L. (lat. pendere) pêtsch (picem)	Dienstherr. Dienstfrau. schmoren, vor Hitze aus- trocknen; fast verbrennen. herumschlendern. Hin- und Herwandern der Kinder. Schwengel der Uhr. Perpen- dikel. Der Grind, Schorf, Hautun- reinigkeit.
Pippolder, m. (Maienf.) Pffholder, m. (Seewis) Pffholter, m. (Schiers) Piertsch, m. (Sû-Schwî-)Piertsch, m. Piessa, f.	bula, billa bélla, f. (lat. papilio) piertsch, L. piertg, (lat. porcus) piessa	Schmetterling. unsauberer Mensch. Schweinekerl. (Goldstück), fig. bedeutende Summe. Höherer Betrag.
Plassa, f.	blassa	Haarlose Stelle, weisser Haar- fleck, besond. bei Pferden.
Platta, f. passabel, adj. plärä, v. Plärätä, f.	platta de fiuc passabel plärar, (lat. plorare) plorar	Herd, Feuerherd. leidlich, erträglich. Blöcken der Schafe; weinen, klagen.
perdätschä, v.	pitgar, v. (petga, pitgei) pichiar, v. (tèc, m., tècca ?) f.,	Wehklagen; laute Aeusserung von Schmerz und Trauer. schlagen, durchhauen, ab- strafen.
Podigramm, f. Palenta, f.	podagra polenta, L. pulent	Fussgicht, Zipperlein. Türkenmehlbrei, od. Klöse.
politisch. adj. Poppi, n. Poppa, f. pöplä, v.	politic, L. pop, L.	klug, listig, schlau. Säugling, Schooskind, Puppe.
Poppa, f. Polt-(Türggapolt), m.	poppa, L. pult	mit Puppen spielen, sich her- ausputzen, Staat machen. Puppe, niedliche Person. Maismuss, Brei mit Mehlorost.

Dialect	Romansch	Glossa in tudesc
Pernoullia, f. Sgl. u. Pl. Pärnoullia, (Jenatz)	permuglia permuoglias, L. (lat. prunus spinosa)	Schlehenbeeren.
Phischöla, f. Sgl. u. Pl. Pfrummä, f. (Prättig.)	(lat. phaseolus vulg.) Primma	Hülsenfrüchte, od. Bohnen.
Palôga, f. Palögli, n. Dim.	palôga, plôga (l. prunus insititia)	Pflaume.
Patrû, m., (a laida, a wüesta Patrû)	paltrun	Lumpenkerl. böser Mensch.
pernudla, v. (ummer)-pernudla	von: nudla	drücken, pressen, auch balgen. Anspielung auf die Zubereitung des Nudelteigs.
Pôrta, f. Porzió. f. porziönla, v.	porta, L., purta porziun, L., purziun porziunar	Thüre, Thor, Eingang. Theil, gemessener Antheil. mehrere Theile machen, in Portionen theilen.
Prâda, f. Palausa, f. Sgl. u. Plur.	prada (lat. pilus, pilôsus: das Haar)	häufiger Flurname. Wiese. Kohlraupe. Anspielung auf deren Behaarung.
Prescha, f. Pergal, m.	prëscha, L. percagl, L.	Eile, Ungeduld, Zorn. Hemdentuch. (Leinwand, od. Baumwolle.)
Present, n. pressant pressiera, v.	present, L. pressant, L.	Geschenk. dringend, Eile habend. eilen; es dringlich od. nöthig haben.
prestiera, v.	prestar, L. praster, L.	leisten, aushalten.
pretendiera, v. Prinzipâl, m.	pretender, L. principal, L.	behaupten, beanspruchen. Vorsteher eines Geschäftes, Herr, Meister.
Pfirra, f. Pfirri, n.	(lat. furia), furiar, v.	Kreisel. Andeutung ausser- gewöhnlicher Eile.
Privâta, m., Plur. Privat-(mâ), m.	privat, L. privat	Privaten. Privatmann.
perdaila, v. (us- od. îperdaila)	batter (l. battuere) battailg, m. (Klöpfel)	durchbläuen, schlagen. hinaus- od. hineinjagen.
Privilegi, n. Professió, f.	privilegi, L. profession, L.	Vorrecht, Privilegium. Handwerk, Beruf.
Professionist, m. profizîa, v.	professionist, L. profetisar	Berufsmann. prophezeien.
Profiziig, f. Profit, m.	profezia, L. profit, L.	Prophezeiung. Gewinn, Nutzen.
profitiera, v.	profitar, L.	gewinnen, Gebrauch machen, benutzen.
proper, adj.	proper, L.	rein, säuberlich, schön.
proppi, adv.	proppi, L. propriameng, propria- maing, L.	eigentlich, eigens.
Proviand, m. pergiera, v. Pergierig, f.	proviand, L. purgar, L.	Mundvorrath. den Körper ausreinigen. Körperreinigung, innerliche.

Dialect	Romansch	Glossa in tudesc
Püscha, f. Sgl. u. Plur. Püschli, Püschali, n. Dm. Panätsch, m. perfect, . . . (im perfect sy — chô.) plagiera, v. Plagieri, m. Pleisa, f.	bosca panétsch in perfect, L. blagher, L. blais, L. bleisa pitta, L. petta pister, L.	junges Tännchen. Gartenkraut. in Verlegenheit gerathen. übertreiben. Der Dünkelhafte. steiler, beraster Bergabhang.
Pitta, f. pîsta, v. Pist, m. Pergau, m. Pergäunli, n. Dim. Pergäuntschi, n. (ver- schärfter Dim.) Pulla, f. Sgl. Pullani, f. Plur. Pulli, n. Dim. Patsch, m.	bargia, L. bargan. (fennè) pullam pulla, L. patsch, L.	flach-rundes Gebäck. schwer aufseufzen. tiefer Athemzug. Kleiner Heustall im Gebirge. Bergungsort für Futter. Ganz kleiner Heustall. weibl. Huhn.
Plümpa, f. Pretschla, f. Sgl. u. Plr. (offa)-pretschla, v. (us)-pretschla, v. Pipa, f.	plumpa, L. paratscha pipa, L.	dicke lokale Ablagerung v. Unreinigkeit u. Schorf. Ferner: Bezeichnung für de- fektes, schlecht konstruirtes Messer. Grosse, dumpfklingende Kuh- schelle. Fruchthülse, äussere, bei Nüssen. aufmachen. enthülsen, von der Schaale befreien. Mundstück des Säugekübels für Kälber; ebenso Mundstück für Weide- pfeifen (Schalmei).
Plainz, m. Sgl. u. Plr. pingga, v. (Schwy)-Pingger, m. (Ovariotom) L.	Plainz, (Chapuns), L. (frz. pincer) Pincetta, la peinza, la., pinnar, v.	Hafenknollen aus Maismehl. abkneipen, zwicken, packen mit dem Raufzänglein. Be- deutung: das Verschneiden weibl. Schweine. Dann auch: kunstloses Flicker von Kleidern.
Poorgg, m. Sgl. Pöörggli, n. Dim. Pöörgg, Plur. pumpa, v. Pump, m. Sgl. Pümp, m. Plur. Plessier, f. plessierli, adj. Polla, f. (Stein)-Polla, Sgl. u. Pl.	porch pumpa plachair, L. plascheivel balla, L.	junges Schwein. Schwein; unsauberer Mensch. stark klopfen, pochen. Streich, Schlag. Schläge. Vergnügen. angenehm. Rundlicher, mittelgrosser Stein in Flussbetten. Rollsteine.

Dialect	Romansch	Glossa in tudesc
Puschla, f.	püs-chel, L.	Büschel. Sammelausdruck für eine beschränkte Quantität, wie etwa: eine Hand voll, oder: so viel, als man mit den Fingern fassen kann.
Püscheli, n. Dim.		„Püscheli“: Bezeichnung für Reisigbündel.
Quitsch, m. (dr Quitsch gè)	squitsch, L. squitschada, L.	Druck. den Rest geben, vollends niederdrücken.
Quart, f. (Wy)	squitschar, v. quart	altes Flüssigkeitsgefäss: gleich 2 Maas.
Quärtli, n. (Milch)		altes Flüssigkeitsgefäss: gleich 1 Schoppen.
Quartchannta, f.		Zinnerne Kanne, 2 Mass haltend.
Rähgg, m. Sgl. u. Plr. rähggä, v.	ratg, bratg	Schreien, Wehklagen. weinen; laut jammern.
Rundällä, f.	rudella rudiala	alte, runde Fensterscheibe, in Blei gefasst.
ranschiera, v.	arrangar, L.	zurechtstellen, in Ordnung bringen, zurechtweisen, mores lehren.
Rûda, f. Sgl. u. Plr. Repermandi, n.	rugnia. rugnus, adj. reprimanda, L.	Schorfablagerung, skrophulös. Verweis. Tadel, Zurechtweisung.
Ranza, m.	rapprimanda ranza, L.	Zwerchsack. Proviantsack mit Achselbändern.
	(panza, it.)	Auch Bezeichnung für grossen Bauch.
Renzli, n. Dim.		Kleiner Proviantsack m. Tragbändern.
rézent, adj. rischgiera, v.	rezent, L. riscar	scharf, spitzig. wagen.
rischgiert, adj. Rischga, f.	riscus ris-cha, L.	unsicher, gefährlich. Gefahr. Wagniss.
rimpa und rampa, v. Rîsta, f. Sgl. u. Plr.	résca rampèr, L. rista	reiben und kratzen. Gröbere Bastfasern beim Hanf. Flachsbast.
Rällä, f. rällä, v.	résta trélla	Kornreinigungsmaschine (Mühle).
Rîfa (Riva), f. Raschpla, f.	riva, röven, rieven, L. raspler, raspa	Abhang, Bord. Ufer, Gestade. Grobe Feile für Holz.
raschpla, v. raschpa, v.	rasplar raschpar	feilen, Geräusch verursachen. scharren mit den Füßen.
Roma, f. Sgl. u. Plr.	troma trama, L.	langer, glatter, astloser Baumstamm. Bezeichnung für schlanke, schön gewachsene Frauensperson.
Robi, f.	rauba	Die zur Uebersiedlung bestimmten Gegenstände.
roba, v.	ir cun roba, L.	Translozieren.

Dialect	Romansch	Glossa in tudesc
Rätschä, f. Sgl. u. Plr. rätschä, v.	rètscha	Klappenartiger Reinigungs- apparat für Hanf.
Râva, f. Sgl. u. Plr.	rava	Dachgiebelbalken. Dach- tramen.
Räbä, f. Sgl. u. Plr. ramisiera, v.	trav (lat. trabes) raba rammassar, L.	Balken. Rübe.
Räff, n.	catla	zusammenhäufen, gierig zu- sammen scharren.
rabiät, adj. Ritschga, n., Ritschga- ta, f., ritschga, v.	rabia, rabiada sgriziar, v.	Hölzernes Traggestell mit Schulterriemen; Reff.
râr, adj. Rarität, f. Razza, f.	rar rarität, L. razza, L.	Wuth, rasend sein. knirschen, das Knirschen.
recummidiera, v.	recummandar recomandar, L.	selten, ausgezeichnet. Seltenheit, Rarität.
regaliera, v. Remisa, f. reniviera, v. resalüt, adj.	regular, L. remissa renovar, L. resolut, L. rasalut	Rasse, Viehschlag, Stamm. empfehlen.
respectiera, v.	respectar L. respettar	richten, zurechtmachen. Schuppen, Wagenhaus. erneuern.
respect, m. respectabel, adj. Restli, n. Dim.	rés, resti, m.	entschlossen, stark, handfest. achten, verehren.
reclamiera, v. resiniera, v.	reclamar, L. resunar, resonar, L.	Ehrerbietung, Hochachtung. achtungswerth.
	— (frz. raisonner)? —	kleiner Ueberbleibsel (Tuch- reste), Zeugabschnitte.
repariera, v. Rüscha, f. Sgl. u. Plr. Rappi = (Tabak), m. Rôd, f.	reparar, L. rischa rappè, m. roda ir in roda, L.	zurückfordern. erschallen, aufgeregtes Spre- chen. aufbegehren; — viel Redens machen.
(ab) = rôda, v.		wiedererneuern. Reuse für Fischfang.
Ratta, f. (Trûba = ratta) Sgl. u. Plur. Rolla, f. Sgl. u. Plur.	(frz. râpe) ratta, rat- tas, L. rolla	geriebener Schnupftabak. Reihe, Wechsel-Tour.
ruiniera, v. (grufiniert), adj. rûbis und stûbis, adv. Renzali = (macha	ruinar, L. ruvinnar, v. rubas e strubas reverenzia, f.	Reihe, Wechsel-Tour. wechseln, der Reihe nach wechseln.
		Abgebeerter Traubenkamm.
rehk } adj. (Schiers) rähch } adj. (Seewis) Schnoogg, m. (âhenka) schnogga, v.	reverir, v. rontsch snôca, la.	Rolle; kugelförmige, kleine Schelle; krause Haarlocke. zu Grunde richten. verwüstet, verdorben.
		sammt und anders, gänzlich. zu kleinen Kindern: „mach' Reverenz: — Verbeugung, — Knicks!“ — verehren.
		ranzig.
		witzeln, herausfordern.

Dialect	Romansch	Glossa in tudesc
schwarba (üs-schwarba), v.	sgrattar, v. (gratta, f.)	den Bodensatz (angebackene Speise) aus der Pfanne kratzen.
Salâri, n. Schinna, f.	salari, L. spina, f.	Besoldung. Dorn, spitziger Holzsplitter. Expl.: „im Finger a Schinna gfangä“.
Sâla, f. Sâla = (Studa), f. Sâla = (Pfyffa), f. Schgapp, m. salfanôri	salisch, L. (lat. salix) cup salvanori, il.	Weide. Weidenstrauch. Schalmei, Weidenpfeife. Käse- oder Ziegernapf. mit Ehren, oder Respekt zu melden.
Schgaffa, f.	scaffa (lat. scapha) s-chaffa, L.	Wandschrank, Kasten.
Schgâffli, n. Dim. Schgandâl, m. Schindla, f. Sgl. u. Plr. schnätzlä, schnätzä, v.	scândel schlonda. schindla, L. schnizzar, snizar, v.	Kleiner Schrank. Aergerniss, Zwist, Scandal. Schindel. zerschneiden, verkleinern mit dem Messer.
Schnätz, m. Schnätzer, m. schnabiliera, v.	Schnetz. schnabular	dolchartiges Messer mit starker Klinge. verzehren, mit Appetit ver-speisen.
Schgattala, f.	scatla s-chacla, L.	Schachtel, Dose.
schlaiza, v. Schlaiza, n.	scatletta, f. schlevazar, v. — schliar, v. stigliar, v. stegliar, v. (schleja, schligia)	Das Brechen der Hanfstengel und Lösen des Bastes von den Splintern.
Schlampa, f. schlampa und pampa, v.	schlamper, schlampra	unordentliche Frauensperson. vergeuden, beim Kochen jede Sparsamkeit bei Seite setzen.
Schlitta, m. Semilor	schletta similor semilor	Schlitten. Composition aus Kupfer und Zink, ähnlich wie Messing.
Silla, m. Sgl. Plr.	schulâ güvlers, L.	Hosenträger. (Bänder über die Achseln.)
Sühla, f.	sibla (lat. subula) zivla, L.	Ahle, Pfriem.
Schgorra, m. Sgl. Schgörra, Plur.	cornâ, cornas, L. (?)	Krummholz, meist emporstarrende Stumpfen von Wurzeln oder Gestrüpp.
Sîla! Sîla! — exlam.	sîla!	ein Ziegenruf. Lockungsruf zur Heimkehr.
sädlä, v.	seser, v.	Das Sichzurruhegeben des Federviehs.
Sâdel, m. Sock, m. Sgl. Söck, Plur.	sedia, f. socca soccla	Sitz der Hühner im Käfig. Hausschuhe, gröberer Sorte. Fussbekleidung v. Filz etc.

Dialect	Romansch	Glossa in tudesc
Sôsa, f. spüðara, v.	sosa, L. (frz. sauce) spidar	Brühe. durch starken Speichelverlust beeinflusstes Sprechen.
spüðara und blüðara, v.	spidar e plidar.	rasches Sprechen, von star- kem Speichelausflusse be- gleitet.
Spû, m. — (Nüechter = Spû) spüa, v.	spida (sputum)	Speichel. — Speichel nach voll- ständiger Verdauung. ausspeien.
Spauz, m. (Herrschaft) speuza, v. Spargamenter, n. Plur.	spargaments far	nährische Geberden, thörichtes Betragen.
Spézies, f. schiniera, v.	specia (species), R. L. schenar	Gattung, Art. unbequem, ungelegen od. ver- legen sein.
spéciál, adj. Solva, m.	special v. (lat. solvere)	besonders, vertraut, intim. Stöpsel des Butterkübels (äl- tere Cylinderkonstruktion). Bedeutung wohl: Auflösen des Rahms in Butter.
Spézzi, f. Spézzery, f.	speceria, L.	Gewürze. Spezerei.
Schya, f. Sgl. u. Plur. (Prättigau) Scheja, f. (Herrschaft)	(lat. scheda, f.) auch scida von scindere. (gr. schizein)	Aus Stammholz herausgespal- tene Latten für Schrägzäune im Gebirge. — Auch Stacket- oder Palisadenhölzer.
Schyt, n. schyta, v. spezzifiziera, v. spezzifizierli, adv. spezzifiziert, adj. specaliera, v.	schit, m. (vom lat. scindere) specificar specificamein specific, L. specular, R. L.	gehacktes oder gespaltenes Brennholz. Splint. ausführlich bezeichnen. genau, näher bezeichnend. ausführlich, im Einzelnen.
Spettaggel, m.	spectachel spettachel	Auf Glück hin Geschäfte ma- chen, berechnend vorgehen. Spektakel. Störender und lärmender Auf- tritt.
Spenn, f. spendiera, v. Spensa, f.	spenda spender, R. L. spensa, L. (chamineda)	Armenfond. schenken. Speise- oder Vorathskammer.
Schlutt, m. Sgl. Schlüttli, n. Dim. Spésa, f. Sgl. u. Plr. Standibus, m. (a Standibus há)	schlett (vest kien schlett) spesa. — L. speisa (lat. stare, v.)	leichte Frauen- oder Kinder- jacke, Oberkittel. Ausgabe.
stanti pé	(stante pede, lat.) star in pei; ster in pe, L.	Aufhalt zur Conversation; „Stelldichein“.
Spîna, f. (â)-spîna, v. Stréhl, m. stréhla, v. Strigel, m. strigla, v. Spüslig, m. Spûsa, f.	spina, R. L. spinar strèglia, f. (strigilis) strèglia, f. spus, R. L. spusa	stehenden Fusses, sogleich, stracks. Fassspine. Fasshahn. ein Fass anzapfen. Kamm, kämmen. Striegel, striegeln. Bräutigam. Braut.

Dialect	Romansch	Glossa in tudesc
Studäl, m.	stadal stadels, L. staffetta, L.	Ziehstange, Deichselarm.
Staffët, m. Sgl. Staffëta, m. Plur. Stitza, f. Stotza, m.	stizza	Eilbote. Massbezeichnung = 1 Mass. gleich wie Stitze. Ganze-Halbe- und Schoppenstitze.
Statûr, f.	statura, R. L.	Leibesgrösse, äussere Be- schaffenheit.
Stâfel, m. Sgl. Stâfel, Plur. stâfla, m.	stavel (stabile) stavlar	Sammel- und Ruheplatz des Alpvihs. Während der Nacht das Alp- vieh auf dem Ruheplatze halten.
Stâflata, f.	stavlada	Eingetretener und zerstampf- ter Boden; wirres Durch- einander von Fusstritten.
Spällä, f. (Haar-Spällä) Sgl. u. Plur. Stärrä, f. Stärrä, n. Dim. Stärlä, f.	spëlla, spellar, v. (pilus-speila) staila, L. sterleglia, sterleilg, sterla, L. (sterilis) stgisa, s-chüser L.	Haarnadeln. Aufstecknadeln. am Vorderkopf gesternte Kuh. junge Ziege.
Schgüsa, f. Sgl. u. Plr. Schgüsi, Sgl. Schgüšana, Plur. Stalett, m. Stolla, m. Sgl.	stilett, L. stoll, L.	Vorwand, blöde, thörichte Spässe. Dolch. Stilet.
Stolla, Plur.	stoll, stellas, L.	Familienzweig mit Erbberech- tigung.
stolla, v.		Klumpen nassen Schnees an Stiefelabsätzen.
Stüatla, f. Strabatz, m. Sgl. Strabazza, Plur. strappiziera, v. Stichel, m. Sgl. u. Plr. Stikel, m. (Herrschaft)	tellè, m. strappaz, R. L. strappazar stagua, f.	Anhängen von nassem Schnee an die Schuhe. Webstuhl. schwere Anstrengung. Abmühen, anstrengen.
Strûfa, f. Strûha, f. Stuffla, f. Sgl. u. Plur. Sturtz, m. stupid, adj.	struba strûha. — starvera, L. stubla, stübel stuorz stupid, R. L. stupeid	Steckpfahl für Schlingpflanzen und Weinreben. Schraube. Schnupfen. Stoppeln. Eisenblech. einfältig, dumm.
Stuppa, f.	stuppa	Werg. Hanfabfall.
Sötschgi, f.	stoppa, L. sunscha, L.	Fett, Schmer; fig.: genügen- der Vorrath an Butter u. Thierfett, um gut kochen zu können.
sötschga, v.		das monotone Geräusch (Klat- schen), welches beim Gehen durch d. in d. Schuhe gedrun- gene Wasser erzeugt wird.

Dialect	Romansch	Glossa in tudesc
Stellägi, f. Stratz, m. Strätzli, n. Dim. Standa, f.	stellasch, se stilligiar sdratscha, L. standa	unordentliches Durcheinander. ein Weniges. ein geringes, kleines Stücklein. Einnachfass. fig.: robuste Frauensperson. dicker Stab, oder Stecken.
Sparra, m. Sgl. Spärrä, Plur. Stallatz, m. Schgarnutz, m. Schlährigg, m. Sgl. u. Pl. Schlähriggä, f. schlähriggä, v. Salsitz, m. striela-(ummer)-, v.	barra, L. stallaz, R. L. s-charnütz, L. schavatta, L. schlavidrar, v. salsitz, L. streglia, ir per las streglias	Stallgeld, Stallungskosten. Papierdüte. Defektes Schuhwerk. Armseliges Weib. schlurfen, herumtappen. Besondere Wurstsorte. herumschlendern.
Sprätz, m. Sgl. Sprätzlä, Plur. sprätzlä, v. Sprätzäli, n. Dim.	sprinzler, L.	Feuerfunken. Ausfahren von Funken, dann auch fig.: das Jucken und Springen massenhaften Un- geziefers. — (Pelischs.)
Schenggäschi, f. stoff, adj. Stöffi, f. Stöffali, m. Stöffala, f. Tablat, n.	schengeig stoff, stüffi, L. stüffi, adj. tavla tabla	Geschenk. unleidig, seltsam. Ueberdrüssigkeit. wehleidige Mannsperson, od. ungeduldiges Weib. Kellertisch.
Tril, n. (Herrschaft) talomé, adv.	trèglia talmein telmaing, L.	Pritsche; Bett der Alpknecchte. solcher Art, derart.
Tâpa, f., Sgl. u. Plur.	tapa	Bezeichnung für schwere, un- schöne Hand, auch Thier- pfote.
Tâpa, f., Täpli, n. Dm. Tatta, m.	toppa tat (v. Grossvater), L. tatta (v. Grossmutter) tschècca	Tatze; grosse, breite Hand. des Kindes erstes Wort für „Vater od. Papa.“
Tschagga, f. Sgl. u. Pl. Tazza, f. Sgl. u. Plur.	tschècca tazza	Thierklauen. Schlag auf die Finger; ehemal. Schulknute.
Trista, f. Sgl. u. Plur. (Herrschaft)	trista, la. (meidia, f.) (v. meta)	Oben zugespitzter Alpenheu- schober, im Zentrum eine Latte. Pyramidenform.
Talina, f.	stallina, L.	Kleiner Nebenstall für Futter- vorrath.
Té, Té! — exclam. Temperament, n. Tempa, f. Sgl. u. Plur.	tellina, f. tè, tè! temperament, L. far tempa (giests)	Scheune, Scheuer. Lockruf an Hunde. Gemüthsanlage. Geberdenspiel. Sonderbar- keiten des Charakters.
Territôri, n. Tracht, f. (Spyss) Trächtli, n. Dim. Tapêt, n. (uf ds T. chô)	territori, L. trachia tapèt	Grund, Boden, Gebiet. Gericht, (Speisen). etwas z. Sprache bringen etc.

Dialect	Romansch	Glossa in tudesc
Tütti, n. Sgl. u. Plur.	tetta, Sgl. tettas, L. Plur.	Weiberbrust. Brüste. Kleine Brüstchen.
Tüttali, n. Sgl. Dim.		
Tüttani, Plur. Dim.		
Tütti-(süga)	tettar, tittar, v.	An der Brust saugen.
Tschiggana, f. Sgl. u.	tschigana, la.	Futterkraut; Körbel.
Plur.	tiarza	das Drittel; — eigentl. be-
Tärzä, f. Sgl. u. Plur.	tierz, Sgl., tiarzs, Plr.	stimmte Abtheilung in
Tirra! exclam.	terz, L.	einem Gemeindewesen.
	retirar, v.	Drohruß an Hunde. „— Geh'
Tollgga, f. Sgl.	tolca	zurück!“
Tölgg, Plur.		Tintenklecks, Flecken.
Tölggli, n. Dim.	torchel, L. R. (torques)	kleiner Tintenflecken.
Töggel, m.	torkel	Kelter.
torggla, v.	torclar	keltern.
	turelar	
tengla, v.	tinglar, v. (tangulare)	Tängeln der Sensen. Schür-
Tangel, m.		fung durch sachtcs Klopfen.
traktiera, v.	tractar, v.	behandeln, misshandeln.
travalja-(ummer-), v.	travaglia, f. (Mühsal)	herumwandern, sich schwer
	travagliar, v.	abmühen, sich überan-
		strengen.
trappiera, v.	trappiar	erwischen, ertappen.
Tschüepella, f. Sgl. u. Pl.	pelletscha	Schuppen der Kopfhaut.
Tréster, m.	trèster (trestel)	Träber.
(Obs-, Wy-) Tréster		Obst- oder Weintrester.
Trätschä, f.	trètscha, R. L.	(Branntwein).
		Lederseil, Lederstrick für
tribiliera, v.	tribular	Fuhrlcute.
transportiera, v.	transportar, v.	plagen, drücken, drängen.
Troggla, f.	troccela	versetzen, hinüberschaffen.
		dichter Beerenbüschel, ähm-
Trâma, m. Sgl.	troma	lich den Trauben.
Trêma, Plur.	trama, L.	Querholz, Balken.
Trott (Trapp), m.	trott	Trab.
trota, v.	truca	traben.
Trücka, Trucka, f.	truecha	Truhe, Behälter.
	truckla	kleine Truhe, Kistchen.
Trückli, n. Dim.	trümbla	Mundtrommel.
Trumpa, f.	schinforogna, L.	
Traja, f. Sgl. u. Plr.	trütg	Kuhpfad in den Alpen. Tritt-
	truoch, L.	weg.
Trutscha, f.	trütta	kurze, beleibte Weibsperson.
Trutschali, n. Dim.		Kleine, armselige Person.
(as chleis, arems T.)		
Tschèra, f.	tschéra, R. L.	Miene, Aussehen, Ausdruck
		des Gesichts.
Tschungga, m.	tschunca	Schinken, Hamme.
m. Sgl. u. Pl.		

Dialect	Romansch	Glossa in tudesc
Tschôpa, m. Sgl.	tschiep, Sgl. tschop, L.	Wams mit Aermeln. Männer- und Frauenjacke bis auf die Lenden.
Tschöpa, Plur.	tschops, Plur.	
Tschöpli, n. Dim.	tschief, tschop, Sgl.	Büschel. (Haare, od. Gras).
Tschuff, m. Sgl.	tschofs, Plur.	
Tschüff, Plur.	schüff chavegls, L.	
Tschüffli, n. Dim.	schüffer ils chavegls, L.	bei den Haaren nehmen.
tschuffa, v.	tschuor	Krauslocke.
Tschurr, m.	tschurakel	Kraushaariger.
Tschurri, m.	tschupí, Sgl.	Krauskopf.
Tschurri-(Grind)	tschupials, Plur.	Blumenkranz.
Tschapel, Sgl.	tschüpel	eine Menge, Schock; kleiner Haufen.
Tschäpel, m. Sgl. u. Plr.	tschessar, v.	eine ganz geringe Menge.
Tschäpäli, n. Dim.	tschessada, f.	Strafandrohung gegen Kinder.
Tschuppel, m. Sgl.	tschessentar, v.	Mores lehren.
Tschüppel, Plur.	tschut, tschiot	zum Nachgeben anhalten.
Tschüppäli, n. Dim.	tschutett	Lamm; junges Schaf.
tschessa, v.		Lämmlein, zärtliches Kose- wort für „Liebchen“.
Tschutt, m.		Entwöhnen von der Mutter- brust.
Tschüttli, n. Dim.	tulibana	Tulpe.
tschutta, v.	tulipana, L.	
Tulibána, f.	tuorta, L. (tortus)	Torte. Backwerk.
Turta, f.	Turtè	Dorothea.
Torti, f. n.pr.	Tschina	Christina.
Tschîna, f. n.pr.	dubla	Dublone (Goldmünze).
Tubla, f.	tschappi	Unbeholfener, armer Tropf.
Tschappi, m.	tatsch, L.	Bedauernswerthe Frau.
Tschappa, f.	tèc	schwerfällig davongehen.
tschappa, v.	tècca	Backwerk aus Mehl u. Eiern.
Tatsch, m.	zieb, ziep, zop, adj.	Anspielung auf das Klopfen des Teigs.
Tätschli, n. Dim.	zoppagiand, L.	Schlag. Ton od. Geräusch des Aufschlagens von einem fal- lenden Gegenstand.
tatscha, v.	toccun	unregelmässiges Gehen.
Tätsch, m.	toc	schwerfälliger Gang.
Tätschli, n. Dim.	tolla	langsame, unbeholfene Manns- person.
tschiégga, v.	buatscha, L.	Stück Holz.
Tschiéggi, m.	duga	Kleine Holzstücke.
Totsch, m. Sgl.	duva, dua, L.	Bodenvertiefung. Einsenkung.
Tötsch, Plur.	duba	Excrement des Rindviehs.
Tötschli, n.		
Tötschlani, Plr. Dim.		
Tolla, f.		
Taischa, f.		
Tûga, f. Sgl. u. Plur.		Daube am Fass. Fassbestand- theil.
	duba	Fassstab.

Dialect	Romansch	Glossa in tudesc
Tütschi, n. Sgl. u. Plur. (Sag)-Tütschi, n. Tütschali, n. Dim. Sgl. u. Plur. titaliera, v.	toch, L. titular, L.	Sägeblock. Kleine Blöcker. tituliren, benennen; auch mit Schimpfworten in Verbindung.
tschûpa, v. Tips, m. Tipsli, n. Dim. Trallâri, m. Trallâra, f. (ummer)-tralâra, v.	schüffer, L. tips, L. tralari, L.	bei den Haaren nehmen. Trunkenheit. Trunkenheit geringern Grades. Einfältige Mannsperson. Dumme Weibsperson. Zielloses Herumwandern, schlendern.
traschâgga, v. (ab)-traschâgga urbarisiera, v. (us)-fêscha, v. (ûg)-modistiert (!) adj.	tarschinar, v. tschapitschar, v. (?) urbarisar sfischar, disfischar, v. mulistús, adj. mulistar, v. mulesta, f. (molestia)	streng züchtigen, misshandeln, schlagen. anbauen, urbar machen. entwindeln; die Wickel lösen. weder belästigt, noch beunruhigt. anstandslos.
Visi, n. (zum Visi há)	visiun, f. (lat. visio, vidère)	Täuschung, Traumbild. Einen zum Besten halten, ihn täuschen.
Vicâri, m. (ver)-egschgütsiera, v. visitiera, v. (ver)-assecariera, v. (ver)-bbandisiera, v.	vicari, L. stgisar, scüsar, v. visitar, L. sicurar sbandagier, L. bandischar defender, L. inchanter, L. fatal, L. nittar petschier, m. smaladir, schmaladir smaledir, smuldir, v. R. L. vétga	Stellvertreter, Amtsverwalter. sich entschuldigen, ausreden. untersuchen, prüfen. versichern. verbannen, entfernen.
(ver)-teffendiera, v. vergwanta, v. verdalisch, adj. (ver)-nieta, v. (ver)-bitschiera, v. vermaladît, adj.	defender, L. inchanter, L. fatal, L. nittar petschier, m. smaladir, schmaladir smaledir, smuldir, v. R. L. vétga	entschuldigen, vertheidigen. veräussern. schlimm, widerwärtig. vernieten, vernageln. versiegeln. vermaledeien, fluchen, verflucht. Weck.
Wegg, m. Sgl. Wegga, Plur. Weggli, n. Dim. (Birra)-Wegga, Pl. Wanna, f.	van, L. (lat. vannus) vonn vonnar vöda, L. vacca vida, L. uvierla	kleines Brod. Birnbrod. Getreideschwinge.
wanna, v. Widala, f.	vonnar vöda, L. vacca vida, L. uvierla	das Getreide säubern. Kuh, die nicht trächtig wird.
Wärlä, f.	uvierla	lokale Anschwellung oder Geschwürchen am Augenlid.
walpa, v. Walpa, f.	pulpa, f. (?) (Wamme oder Wampe beim Vieh)	schwer davongehen. starkfleischiges, schweres Rind etc.
Wötsch, Wötsch! — Wötschla, Wötschla! (chomm, sé, chomm!) exclam.	vacca, f.	Lockruf an die Kühe: „Kühlein kommt!“

Dialect	Romansch	Glossa in tudesc
Zappy, m.	Zappin, L.	gekrümmte, spitzige Hacke, hauptsächlich für Holzarbeiten.
Zumma, f.	zunva, L.	Traggeschirr von Holz für Heu; im Gebrauch f. Fütterung des Viehs.
Zuschg, f. (Herrschaft)	suosta, L. susta Suschna	Waarenhalle, Waarenniederlage. Verschlag, offene Holzniederlage.
Zaggrét, n. zaschpa, v.	secret, L. zappèr, L.	Geheimgemach. mit den Füßen scharren, unruhig sein.
zahffa, v.	schlaffa, L. schlaffada, la. schlavazzar	schlagen, züchtigen.
zetta, v.	enzardar	waschen und kämmen, striegeln. die Schwaden zerlegen; mittelst Gabel Gras oder Heu auseinander streuen.
Zettata, f.	enzard, m.	die Schwade oder Zette in der Zerlegung.
Zuffa, m. züffälä, v. Zozzla, f. Ziggarôla, n. (Seewis)	zuffen, il. süffen. süffonar, v. zuozla, zoela portar tschacilò	Tragbündel. kleine Bündel wegtragen. Troddel. rittlings auf den Schultern tragen, z. B. Kinder.
Zumpel, m. Zumpali, n. Dim.	tschampa, la. tschamper	kurzgewachsenes Weib. schwach entwickeltes Mädchen.
(zer)-späckä, v. (zer)-späcklä, v. Zwick, m.	spiclar, v. spazar, v. Zvick.	verkleinern, z. B. Holz für den Feuerherd. Zwitter, hermaphroditisches Rind.

Corrigenda.

Pag. 11, lingia 16 da surengiu „creditiera“ (essent dobel) vala buc!

Pag. 9, lingia 7 da surengiu „Budertschi“ duei muntar 3za colonna „Sumpfbeere“ (Moor-Heidelbeere: *vaccinium uliginosum*) enstagl „Preisselbeere.“

Pag. 11, Zl. 16 von oben „creditiera“ (weil Duplicat) ungültig.

Pag. 9, Zl. 7 von oben „Budertschi“ soll heissen 3. Columne: „Sumpfbeere“ (Moor-Heidelbeere: *vaccinium uliginosum*), statt Preisselbeere.“

